
Subject: Magersucht

Posted by [Libelle](#) on Sat, 18 Aug 2007 08:57:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben,

hat gestern jemand zufällig die Spiegel-Reportage über Magersucht auf vox gesehen?

Ich fand diese Reportage total krass. Es wurden magersüchtige Mädchen in einer deutschen psychosomatischen Klinik portraitiert und ein paar Mädchen in einer kanadischen Spezialeinrichtung für hoffnungslose Fälle aus aller Welt. Dort wurden die Mädchen teilweise mehrere Jahre (!) wie in einer Art WG behandelt, bis sie ihre Erkrankung so einigermaßen los sind. Die Klinik musste allerdings 2002 nach einem Gerichtsurteil dicht machen. Angeblich wurden Persönlichkeitsrechte verletzt, aber die Einrichtung war wohl sehr erfolgreich.

Ehrlich gesagt habe ich diese Krankheit total unterschätzt. Mir war nicht bewusst, wie derart hilflos die Betroffenen ihrer Krankheit ausgesetzt sind und dass sie einfach nichts essen KÖNNEN und es nicht nur um's WOLLEN geht, wie man manchmal so denkt. Das eine Mädchen hat fast geweint, als sie gebeten wurde, sich etwas mehr Käse auf ihr Pizzastück in der Küche zu machen, weil sie dieses "eklige Fett" so richtig zutiefst verabscheut. Andere fühlen sich schon schmutzig und schlecht, wenn sie Essen nur anschauen. Bei der Reportage wurde allerdings auch sehr deutlich, dass es um weit mehr geht, als um Schönheitswahn.

Ich war richtig erschüttert und in gewisser Weise auf einmal für meine kleinen Extrapfunde und mein Schleckermäulchen-Verhalten beim essen sehr dankbar.

Einfach mal so...vielleicht hat ja noch jemand die Reportage gesehen.

Liebe Grüße

Libelle

Subject: Re: Magersucht

Posted by [Mema](#) on Sat, 18 Aug 2007 09:04:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich guck den Bericht grad. Ich bin auch total schockiert!

Subject: Re: Magersucht

Posted by [die_nicky1976](#) on Sat, 18 Aug 2007 10:34:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab die reportage auch bis auf die letzten 20 min gesehen. ganz schlimm fand ich das bei der australiarin, die diese schreckliche stimme im kopf hatte. dass es dabei nicht um einen schönheitswahn geht, hat man auch deutlich bei der 17 jährigen deutschen in der deutschen klinik gesehen, die gerne ihr selbstbewusstsein aufbauen wollte. ich fand die reportage auch

schlimm. die mädchen haben mir echt leid getan. dass die einrichtung in kanada schließen musste, fand ich den oberhammer. die waren so erfolgreich und so liebevoll zu den mädchen. bisschen übertrieben fand ich nur dieses schatz- und liebling-getue. aber das war wohl das, was die mädchen da brauchten, obwohl sie nicht in der lage waren, die liebe ihrer eltern zu akzeptieren. ich hab auch gedacht, oh man und du jammerst wegen ein paar kg zu viel auf den rippen.

Subject: Re: Magersucht
Posted by [Mema](#) on Sat, 18 Aug 2007 10:37:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde, dass solche Bericht grad auch mal in Schulen gezeigt werden müsste, bei den pubertierenden Girlies. Als Abschreckung.

Das war für mich persönlich wieder der beste Beweis mich absolut nicht mehr unter Druck zu setzen, was meine Figur angeht.

Subject: Re: Magersucht
Posted by [osso](#) on Sat, 18 Aug 2007 10:49:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte kurz reingezappt als sie die Pizza belegt hatten. Mich hat das mit dem "ekeligem Fett" am meisten beeindruckt. Immer wenn ich sowas sehe sprengt es meine Vorstellungskraft.

Subject: Re: Magersucht
Posted by [Libelle](#) on Sat, 18 Aug 2007 14:02:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Osso, eine andere hat schon Panik bekommen, als die Therapeutin ihr gesagt hat, dass sie gleich eine Banane essen soll.

Die Gedankengänge der Mädchen waren einfach krass, aber auch sehr ähnlich. Habe neulich auch mal einen erschreckenden Artikel über diese Pro-Ana-Bewegung im Internet gelesen. Die Magersucht wird teilweise richtig personifiziert und wird wie eine "Freundin", die man aber eigentlich gar nicht haben will. Eine hat immer von der "Hungerwelt" gesprochen, die schrecklich sei, die aber nur ihr gehöre. Das ist schon ein ziemlich abgefahrenes Denken und eine komplexe Störung - in dem Bericht wurde auch nochmal betont, dass bei der "echten", schweren Magersucht die in den Medien präsentierten Schönheitsideale gar nicht mal sooo eine große Rolle spielen, weil diese Essstörung wesentlich komplexer sei.

Mir tun auch die Eltern so leid, die hilflos mit ansehen müssen, wie ihr Kind vor ihren Augen verhungert.

Subject: Re: Magersucht

Posted by [Gast](#) on Sat, 18 Aug 2007 14:56:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab natuerlich dieses Show nicht gesehn...gibt es ein Link dazu uebers Internet?

Aber das erste Mal, dass ich Anorexia gesehen habe, da hatte das keinen Namen, oder man hat ihn in unsern Kreisen nicht gewusst. 1968 hatten wir ein Maedchen in der Nachbarschaft die einige Jahre aelter war, so um 17. Die hat angefangen abzunehmen und jedes Gramm in ihrem Essen berechnet. Man hat sie letztendlich in eine Klinik verfrachtet nach Weinsberg bei Heilbronn, eine Klinik fuer Nerven, Psychologisches usw. Es ging ihr spaeter besser. Nur war es bestimmt 15, 20 Jahre spaeter bis mir das bewusst war, dass die damals sicher an Magersucht gelitten hat. Man kann das als Lustfresser gar nicht verstehn, bis man das als Psychische Krankheit erkennt.

Subject: Re: Magersucht

Posted by [simsa](#) on Sun, 19 Aug 2007 13:19:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab es auch gesehen und fand es so schockierend! Ich finde man kann sich nicht vorstellen, was in einem Menschen vor sich geht, der diese Krankheit hat.

Schade fand ich es, dass die Klinik in Kanada geschlossen werden musste, denn die Mädchen haben ja wirklich eine 100%-Verwandlung gemacht. Ich war wirklich sprachlos, als ich sie mit normalem Gewicht gesehen habe.

Subject: Re: Magersucht

Posted by [Löwenzahn](#) on Tue, 21 Aug 2007 09:27:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ganz furchtbar da wird einem einmal mehr klar, was eine gestörte Wahrnehmung/Psyche anrichten kann

da habe ich allerdings auch lieber etwas mehr auf den Rippen, und bin froh, dass ich gerne esse

Subject: Re: Magersucht

Posted by [Liz86](#) on Sun, 26 Aug 2007 02:43:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe hier in den usa eine ganz liebe au-pair freundin gehabt (sie ist jetzt wieder zuhause), sie hat hier auch magersucht bekommen, oder zumindest ist es hier ausgeartet. wir haben versucht mit ihr zu reden, aber ohne professionelle hilfe geht da ja echt nichts. am ende sah sie richtig schlimm aus, nur noch knochen und total alt irgendwie, ich war fast froh, als sie geflogen ist, in der hoffnung ihre familie kann vielleicht was bewirken.

ist einfach schlimm sowas mit anzusehen, wie ein lieber mensch sich selbst zerstoert.

Subject: Re: Magersucht

Posted by [SonjaH](#) on Mon, 27 Aug 2007 05:55:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach, reden hilft da erst mal nichts. Reden ist Kopf, Magersucht ist Herz und Bauch. Dass das Au-pair-Mädel Magersucht bekommen hat, kann ich irgendwie nachvollziehen. Mir ging es so, als ich zum Studieren weg von zu Hause musste. Da ist erst mal das Gefühl (berechtigt oder nicht) von Alleingelassensein, auch Überforderung und das Gefühl, zu versagen. Das ganze Leben bin ich in Watte gepackt worden und Knall auf Fall musste ich alles alleine organisieren, mich mit ekligen Vermietern und Neonazis rumärgern, und hatte keinen Plan, was tun, und von zu Hause kam auch keine Unterstützung. Was für Andere eine Lappalie war, war für mich ein unlösbares Problem. Ich wollte einfach getröstet werden, aber wenn du über 20 bist, kannst du ja nicht mehr so einfach wie ein Baby bei Mami kuscheln, da bist du ja dann auch zu stolz dazu. Das Hungern war ein Signal: "Seht her, wie dreckig es mir geht. Ich brauche Hilfe." Das habe ich aber erst im Nachhinein bei der Therapie verstanden. Meine Hilflosigkeit im Leben konnte ich mir und anderen gegenüber nicht eingestehen - ich war ja soo erwachsen - also habe ich mich körperlich erbarmenswert gemacht. Ich bin auch alle paar Wochen Blut spenden gegangen, um noch elender auszusehen, und ich bin im Winter im T-Shirt rumgelaufen, weil ich krank werden wollte und mich für mein Versagen bestrafen wollte. Wie gesagt, das war alles unbewusst. Mit Reden hätte man mich gar nicht erreicht. Jetzt hat sich das ins Gegenteil verkehrt, und ich versuche, meine Fresssucht zu überwinden.

Subject: Re: Magersucht

Posted by [mausi89](#) on Thu, 30 Aug 2007 17:14:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Reportage habe ich auch gesehen, die Mädels sahen wirklich schlimm aus, aber hinterher waren sie wirklich richtig hübsch, was ich nicht gedacht hätte, da sie aussahen als würden sie es nicht überleben...

Liebe Grüße

Subject: Re: Magersucht

Posted by [JennyFleckenfell](#) on Thu, 30 Aug 2007 21:15:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mal Gegoogelt aber nur das gefunden.

<http://www.spiegel.de/schulspiegel/leben/0,1518,489791,00.ht ml>

Weis nicht ob es das richtige ist.

Jenny

Subject: Re: Magersucht

Posted by [SonjaH](#) on Fri, 31 Aug 2007 05:45:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach du heilige Sch****! Als ich das gelesen habe, musste ich weinen, es kam alles wieder hoch. Genauso fühlte es sich an, wie es da geschrieben steht. Man ist wie fremdgesteuert. Auch das Gefühl zu versagen, wenn man nicht "stark" ist, sich immer wieder für irgendwas bestrafen zu müssen. Und wenn die eigenen Eltern dich als "unnützen Esser" bezeichnen....
